

Byron Bay wird Australiens Bitcoin Mining Hub: Bericht

Das an der Nasdaq notierte Unternehmen Mawson Infrastructure Group ist Berichten zufolge eine Partnerschaft mit Quinbrook Infrastructure Partners eingegangen, um einen der größten Bitcoin-Mining-Betriebe Australiens aufzubauen. Es wird sich in der Strandstadt Byron Bay befinden und zu 100 % erneuerbare Energie nutzen. Australien zielt auf Green BTC Mining Byron Bay ist nicht nur einer der führenden touristischen Hotspots in Australien, sondern könnte auch zum Zentrum des Bitcoin-Mining des Landes werden. Ein kürzlich veröffentlichter Bericht liest, dass die neue Einrichtung, die dank der Mawson Infrastructure Group das Licht der Welt erblickt, rund 0,4 Exahash zum globalen Kryptowährungs-Mining hinzugefügt wird. Quinbrook Infrastructure Partners …

Das an der Nasdaq notierte Unternehmen Mawson Infrastructure Group ist Berichten zufolge eine Partnerschaft mit Quinbrook Infrastructure Partners eingegangen, um einen der größten Bitcoin-Mining-Betriebe Australiens aufzubauen. Es wird sich in der Strandstadt Byron Bay befinden und zu 100 % erneuerbare Energie nutzen.

Australien zielt auf Green BTC Mining

Byron Bay ist nicht nur einer der führenden touristischen Hotspots in Australien, sondern könnte auch zum Zentrum des Bitcoin-Mining des Landes werden. Ein kürzlich **Prüfbericht** liest, dass die neue Einrichtung, die dank der Mawson Infrastructure Group das Licht der Welt erblickt, rund 0,4

Exahash zum globalen Kryptowährungs-Mining hinzugefügt wird.

Quinbrook Infrastructure Partners – ein US-amerikanisches Private-Equity-Unternehmen, das in kohlenstoffarme und grüne Initiativen investiert – wird erneuerbare Energien für den Mining nutzen.

Das war der Schlüssel zu dem Deal, dass wir bereit waren, diese Koprung zu Spitzenlastzeiten des Netzwerks vorzunehmen. Unsere Fähigkeit, einfach ein- und auszuschalten, senkt die Gesamtstromkosten und ermöglicht es uns, mehr Strom zum richtigen Zeitpunkt wieder ins Netz einzuspeisen. – erklärt James Manning – Geschäftsführer von Mawson Infrastructure.

Interessanterweise kamen die Nachrichten Tage, nachdem der Senatsausschuss für Australien als Technologie- und Finanzzentrum (ATFC) vorgeschlagen hatte, dass lokale Bitcoin-Miner einen Steuernachlass von 10% erhalten sollten, wenn sie erneuerbare Energien nutzen.

Bereit für weitere Expansion

Manning fügte hinzu, dass sein Unternehmen kürzlich 4000 weitere ASIC-Bitcoin-Miner (Application-Specific Integrated Circuit) gekauft hat. Die Investition soll die Betriebskapazität bis Mitte 2022 um 11,7 % steigern. Daher verbarg der Top-Manager seine Ambitionen, die Reichweite der Mawson Infrastructure Group auf den Rest des Kontinents auszudehnen:

Wir haben jetzt viel mehr Infrastruktur zur Verfügung, und wir würden gerne mehr in Australien bauen, und der Steueranreiz hilft uns, einen Teil davon nach Australien umzuleiten.

Aussies öffnen sich für Krypto

Wie *KryptoKartoffel* **gemeldet** Letzte Woche empfahl die ATFC, dass die Nation günstige Vorschriften wie Steuerermäßigungen für den Handel mit digitalen Vermögenswerten erlassen und ein Lizenzierungsregime für Börsen einführen sollte, um die Entwicklung der Branche zu fördern.

Senator Andrew Bragg Vorsitzender des Ausschusses stellte fest, dass Australien, wenn es ein umfassendes Krypto-Framework einführt, mit führenden Nationen wie den USA, Singapur und Großbritannien konkurrieren könnte.

Es ist auch erwähnenswert, dass die allgemeine Bevölkerung in Australien **erhöht** sein Interesse an der Anlageklasse im Vergleich zu 2020. Laut einer Studie sind 17% der Einheimischen Krypto-Hodler, da Bitcoin (BTC), Ethereum (ETH) und Dogecoin (DOGE) die drei beliebtesten Token sind.

.

Details

Besuchen Sie uns auf: krypto-news.at